вв	HA/Jers/P		FIN S	SV			u6, gv TPO		9/ (0-0-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	
-				X			-		GrV	
WV/ T					Gem	einde ben	Eilt	Spfort	OBM B	
Lfd.	T	52	IV	BV	0 4	. OK	T. 2	022	OBM E	
Rü	AE	SN	ALB	z.B.	z.K.	Anl.	Anf.	Z.c.A.	OBM M	
				X		A44402, 0000			PR	new Lander

Nicht vom Antragsteller ausfüller	1			
Der Antrag ist bis spätestens 1 Monat				
vor Maßnahmebeginn einzureich	en.			
Antrag ist fristgerecht eingegangen				
Antrag ist nicht fristgerecht eingegangen				
Eingangsbestätigung				
Nachreichungen (wenn notwendig)				
Bescheid ist ergangen				
Mittel wurden abgefordert				
Mittel wurden abgerechnet				
Nachreichung, gglfs. Rückzahlung erfolg				
Maßnahme wurde Abgeschlossen				
· ·				
Az.:				

Richtlinie der Gemeinde Barleben zur Förderung von Kunst, Kultur, Naturschutz, internationalem Austausch, Sport, Jugend- und Sozialarbeit

(Projektförderung)

An:

Gemeinde Barleben Herrn Frank Nase Ernst- Thälmann- Str. 22 39179 Barleben

Es wird hiermit die Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der o.g. Richtlinie beantragt:

Kontaktdaten des Antrags	tellers
Antragsteller:	stellers: KTZV Barleben 1922e.V. Wors. Keindorff
Straße / Nr.:	Burgeuserstr. 56
PLZ / Ort:	39179 Barlebeu
Telefon:	039203 5204
Mobil:	frant. ulrich. keinderff@gmail. com 5
E-Mail:	0151 1456 2565
Konto des Empfängers:	KTZV Berleben 1922 e.V.
Name:	Gamroth, Markus / Schatzmeister
IBAN:	DE 93 8105 5000 3320 0041 73
BIC:	NOCADE 21 HDL
Kreditinstitut:	KSK Borde
Datum:	28,09.22
Bezeichnung Maßnahme::	Durchführung von a Kreisschauen für Rassegeflügel und Rassepaninchen

Seite 2

	Seite 2	
Bezeichnung des beantragten P	rojektes:	Durchführung von 2 Kreisselrausen
Durchführungszeitraum: Das Projekt wird		
am 10,12.22 - 11.12.22		
von 01, 10, 22 bis 31, 12	. 22 dur	rchgeführt. (Vorbereitung + Nachbereitung
Gemeinde Barleben im Bereich Vera	anstaltungsk	e Veranstaltung auf der Homepage der kalender angekündigt und veröffentlich. x 936.730.1&sNavID=936.30&mNavID=1
Nein \square		Ja
Hiermit wird zur o.g. Maßnahme de Maßnahmenbeginns gestellt	r Antrag auf	Gewährung des vorzeitigen
Nein		Ja
Anzahl voraussichtlich beteiligt	e Personen:	: 1.200
Maßnahmenbeschreibung: Vorhabenbeschreibung inkl. Darlege ausreichendem Raum bitte Anlage l		estrebten Zieles: (Bei nicht Siehe Inlage
	Company or the state of Archael Company Control of Company or the Control of Company of Control of	
	entrante de la companya de la compa	

Kostenplan (Ausgaben im Proje	ktzeitraum`) - [Sighe such Seite 4]
Art	Rezerraum	Betrag in EURO
Honorar oder Aufwandersatz (S	umme)	4.110,-
Sachausgaben (Summe)		7.550,-
Summe		11.660,-
Finanziorungenlan		
Finanzierungsplan Herkunft der Mittel	v. H.	Betrag in EURO
THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH	V. 111	DOUGH III MOILO

Herkunft der Mittel	v. H.	Betrag in EURO	
Eigenmittel	20.00	2.332,-	
beantragte Förderung	max. 80,00	9.328,-	
Leistungen Dritter (bitte benennen)			
Summe	100,00	11.660,-	

Dem Antragsteller ist bekannt,

- dass mit dem Vorhaben erst begonnen werden kann, wenn der Bewilligungsbescheid erteilt worden ist.
- dass eine Ausnahme zum vorzeitigen Maßnahmebeginn nur durch eine Zustimmung zu diesem Antrag (auf Antrag) durch die Gemeinde Barleben zuzulassen ist;
- dass die Bewilligungsbehörde berechtigt ist, die fristgemäße und zweckentsprechende Verwendung des Zuschusses jederzeit zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen und anderweitig Einkünfte einzuholen.
- dass die im Antrag gemachten Angaben wahrheitsgemäß sind.
- dass die Richtigkeit und Vollständigkeit des Antrages sowie der beigefügten Anlagen bestätigt werden und Änderungen unverzüglich mitgeteilt werden müssen.

Freundliche Grüße

Stempel/ Unterschrift

Kleintierzuchtverein Barleben 1922 e.V. Der Vorstand

Detaillierter Kostensplan zum Projekt:

Durchführung von	2 Kreisschaus
------------------	---------------

Art	Betrag in Euro	
Honorar oder Aufwandersatz		
14 Preistichter: Honorare	840, -€	
Embrikactory	420, - E	
8 Auf-und Abbauhelfer	720° - E	
2 Nachtwachen (4 Nächte)	540, - E	
Kaliatrousport	1,140, -€	
8 Auf-und Abbauhelfer 2 Nachtwachen (4 Nächte) Käfigtrausport Käligmiete	450, -E	
Zwischensumme I	4.10,-8	
Sachausgaben	1,1,1,1,1	
Auszeichnungen/Preise: Pokale		
Pokale V	1.040, -€	
Wimpel (180 Stück)	2.700; -€	
Sachpreise (Futtermittel) Kataloge (500 Gück)	350 - €	
Kataloge (500 Sück)	2,500, -€	
EDV-Programme	220, -€	
Strom-U. Wasserkostey	100, -€	
Gebühren (Anmeldung,)	60, - €	
Werbungs kosteu	120,-€	
Tierverpflegung	180,-€	
Klein mosterial (Bewertungs-	280,-€	/
listen, - konten, Briefmarken,)	ı	
Zwischensumme II	7,550,-€	
Summe aus I und II	11,660, -€	

Freundliche Grüße

Barlebu, 29.09.22

Ort/Datum

Stempel/ Untersorrift

Kleintierzuchtverein Barleben 1922 e.V. Der Vorstand

Maßnahmenbeschreibung / Ziele

Der Landrat des Landkreises Börde Martin Stichnoth hat in seiner Urkunde zum 100jährigen Vereinsjubiläum des KTZV Barleben 1922 e.V. festgestellt, dass der Verein nicht nur für seine Mitglieder, sondern auch für die örtliche Gemeinschaft und den Landkreis Börde eine herausragende Bedeutung hat.

Diese hohe Anerkennung erfüllt die Vereinsmitglieder mit Stolz und ermuntert zu weiteren öffentlich wirksamen regionalen Aktivitäten im gemeindlichen Interesse.

Darum hat sich der Verein auch um die Ausrichtung der Kreisschauen für Rassegeflügel und Rassekaninchen beworben und auch im Jubiläumsjahr die entsprechenden Durchführungszuschläge erhalten.

Wie man aus dem Kostenplan schnell ersehen kann, ist der Aufwand finanzieller, materieller und organisatorischer Art für zwei Kreisschauen erheblich höher als für eine normale Ortsschau. Insbesondere betrifft das die erforderliche Anzahl von 14 Preisrichtern, die Miete und den Transport von zusätzlichen Käfigen, sowie die Kosten für Preisverleihungen. Ohne die beantragte Zuwendung ist die Durchführung der Maßnahme nicht realisierbar bzw. den gemeindlichen Interessen und Ansprüchen im kulturellen Bereich unwürdig. Der Verein möchte mit dem Projekt das Kulturleben in der Gemeinde stärken und regionale

Aufmerksamkeit erreichen (hierfür sollen u.a. die Wimpel genutzt werden).
Insbesondere soll auch die Kinder-und Jugendarbeit in den beteiligten Vereinen hervorgehoben und gefördert werden, durch eine gesonderte Bewertung und

Auszeichnungen im Rahmen einer eigenständigen Ausstellungsabteilung.

Die Pflege von Tradition und Brauchtum der Region in Kombination mit Tierschutz stehen ebenfalls im Mittelpunkt des Projekts.

Die Außenwirkung wird durch die Einbindung von eingeladenen Persönlichkeiten aus Land und Bund weit gefasst.